

# Neues Kinderheim soll Ende 2009 fertig sein

## Waginger Verein der Nepal-Freunde ist weiter auf Spenden angewiesen

**Waging am See. Wolfgang Kämpf vom Verein der Freunde zur Förderung von Kindern und Jugendlichen in Nepal und der Dritten Welt e.V. flog vor kurzem nach Nepal, um sich vom Fortgang des Baus des neuen Kinderheimes zu überzeugen. Durch viele Spendenzugänge fehlen dem Verein nun noch 25.000 Euro für den Neubau.**

Vor kurzem flog Wolfgang Kämpf mit Björn Woythal und Michael Schaffarzyk nach Nepal. Der Flug mit Quartar Airways ist bestens verlaufen und die Bayern kamen planmäßig in Kathmandu an. Am Flughafen wurden sie schon von Kämpfs Freund Shiva und Frau Udas

keit. Nach dem Frühstück ging es am nächsten Morgen auf Erkundung in die Altstadt von Kathmandu, Thamel. Enge Straßen und Gässchen, viele Tempel und asiatische Düfte und noch mehr Menschen, die sich neben hupenden Autos, Motorrädern, Fahrradrickschas

wir uns von den schulischen Leistungen der Kinder überzeugen. Bei einem Abendessen im Kinderheim haben wir gleich die ersten Gespräche über das Kinderheim und den Neubau geführt“, erklärt Wolfgang Kämpf. Bei diesem Gespräch ergab sich, dass die Waschmaschine nicht mehr funktioniert. „Wir haben spontan beschlossen, eine neue zu kaufen. Was auch nach zwei Tagen geschah, diese wurde gleich angeliefert und war dann auch sofort im Einsatz“.

und Gebäck. Gestärkt ging es dann los nach Dakshin Kali, einer der wenigen Tempelanlagen, in denen noch Tiere geopfert werden. Diese werden zwar nach alter Tradition zum Tempel gebracht, aber anschließend zubereitet und verspeist“.

### Besuch auf der Baustelle

Nach dem Mittagessen wurden noch einige Orte besucht und ein Abstecher zur Baustelle war auch noch möglich. Die Tage gingen schnell vorüber. Mit Besuchen bei der Botschaft, Bankbesuchen und weiteren Besprechungen verflieg die Zeit im Nu. Auch weitere Besuche im Kinderheim und Besichtigungen standen auf dem Programm.

Der Verein der Freunde zur Förderung von Kindern und Jugendlichen in Nepal und der Dritten Welt e.V. hat eine Spende von 30.000 Euro von „Bild hilft e.V. – ein Herz für Kinder“ erhalten. In Zusammenarbeit mit der Touristinformation der Gemeinde Waging und Bürgermeister Herbert Häusel wurde eine Ausstellung im Museum unter dem Motto „Kunst aus Nepal trifft auf Waging“ veranstaltet. Durch den Verkauf von Bildern von namhaften jungen Künstlern aus Nepal kamen 2.450 Euro in die Kasse. Bei einer Geburtstagsfeier, bei der das Geburtstagskind auf Geschenke verzichtete und stattdessen um Spenden für den Neubau des neuen Kinderheimes bat, kamen nochmals 2.335 Euro zusammen. Von der Firma Compact Technology in Traunreut erhielt der Verein 1.500 Euro. Nach diesem großartigen Spendenfluss fehlen jetzt noch etwa 25.000 Euro, um das Kinderheim fertig zu stellen.



Das neue Kinderheim in Kathmandu soll Ende 2009 fertiggestellt sein.

Foto: Kämpf

erwartet. Nach der Begrüßung führen sie gemeinsam zum Hotel. Bei der bereits hereinbrechenden Dunkelheit konnten sie den Sonnenuntergang und einen ersten Blick auf die Berge von Kathmandu mit ihren Schneegipfeln erhaschen.

Nach einem gemeinsamen Abendessen mit Familie Udas und Freunden konnten sich die Reisenden vom Zauber der Metropole Kathmandu mit all den für Europäer so fremden Eindrücken überzeugen, leider auch von der vorherrschenden Not und der fehlenden Sauber-

durch dieses Durcheinander hindurchzwängten, beeindruckten die Reisenden. Nach einer Sightseeing-Tour wurden die vom Verein der Freunde zur Förderung von Kindern und Jugendlichen in Nepal und der Dritten Welt e.V. betreuten Kinder besucht. Die mitgebrachten Geschenke wurden verteilt, auch an Familie Udas gab es ein Dankeschön für ihre gute Führung des Heimes und die vorzügliche Betreuung der 16 Kinder. „Alles erinnert dort an eine Großfamilie und alle sind froh und glücklich. Auch konnten

Was den Neubau des neuen Kinderheimes betrifft, gibt es auch etwas zu berichten: In den letzten Wochen ging es etwas schleppend voran, bedingt durch Streiks und viele Feiertage. „Herr Udas versicherte aber, dass es zügig weitergehen wird. Die Fenster sind bereits eingetroffen und ab dieser Woche werden sie eingebaut“, so Kämpf. „Wie immer habe ich für den Samstag einen Bus für einen gemeinsamen Ausflug gechartert. Nachdem die Kinder bei uns im Hotel angekommen waren, gab es erst einmal Tee

„Wir hoffen, dass unsere Kinder bis zum Weihnachtsfest 2009 einziehen können“, so Kämpf. „Bitte denken Sie bei ihren Weihnachtsgeschenken auch an unsere Kinder. Wir benötigen dringend Spenden für den Bau und neue Mitglieder, damit wir die täglichen Bedürfnisse der Kinder erfüllen können“, sagt Kämpf. Die Jahreshauptversammlung findet am Freitag, 23. Januar, um 19.30 Uhr im „Verstecktsdi“ in Tettenhausen statt. Am 14. April wird Wolfgang Kämpf wieder zu den Kindern nach Nepal fliegen, um nach dem Rechten zu sehen.